

*H.B. Fuller | Kömmerling*

Für eine *nachhaltige* Architektur

»KÖDISPACE 4SG« IM EINSATZ

**TOP THEMA**

## Außenanlagen

*Neuheiten und  
Impressionen von der  
GaLaBau in Nürnberg*

**IM BLICKPUNKT**

## Collomix

*Mischtechnik-Hersteller  
feiert 50-jähriges  
Jubiläum*

**RED CORNER**

## Hauraton

*Modernes Regen-  
wassermanagement  
für Bahnhöfe*

# Wartungen und Prüfungen digital organisieren



Elektrische Geräte müssen regelmäßig geprüft werden – der Wartungsplaner hilft dabei.



**HOPPE** – Maschinen, Fuhrpark, Regale, Türen, Leitern und Tritte: Die Arbeitsschutzregelungen und gesetzlichen Prüfrichtlinien für Betriebsmittel in Unternehmen sind streng und umfangreich. Um alle Prüfvorschriften und -zeiträume im Blick zu behalten, hat Hoppe einen digitalen Wartungsplaner entwickelt, der eine effiziente Verwaltung aller prüfungspflichtigen Gegenstände ermöglicht – für mehr Rechtssicherheit und Transparenz.

Unternehmen stehen bei der Wartung ihrer Betriebsmittel vor zahlreichen Herausforderungen. Nicht selten sind die Zuständigkeiten unklar – die Sachbearbeitenden sind mit der Flut an Dokumenten, Fristen und Vorschriften überfordert. Zudem werden oft noch handschriftliche Listen, Excel-Tabellen oder selbst entwickelte Datenbanken eingesetzt, mit denen sich Prüfungen weder effizient noch rechtssicher dokumentieren lassen. Nicht eindeutige Prüfumfänge bergen weitere Fehlerquellen: Welche Teile sind relevant, welche Fristen gelten? Dies hängt zum Beispiel von dem Alter, dem Gebrauch und der Art des Betriebsmittels ab.

Kommt es zu einem Unfall, haftet schlimmstenfalls keine Versicherung. Nur wenn alle Betriebsmittel vollständig in korrekten Intervallen geprüft werden, ist der Unternehmer rechtlich auf der sicheren Seite. Im Schadensfall muss er den einwandfreien Zustand der Arbeitsmittel über Prüfprotokolle deshalb nachweisen können. Die rechtskonforme Dokumentation, für die konkrete Vorschriften gelten, ist somit eine weitere Herausforderung im Wartungsmanagement.

Eine Lösung für diese Problematik stellen digitale Tools wie der Wartungsplaner von Hoppe dar: Mit einer passenden Software können Prüfungen von sämtlichen Betriebsmitteln strukturiert geplant, durchgeführt und dokumentiert werden. So wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden, und garantiert, dass Betriebsmittel funktionsfähig sind oder rasch repariert oder erneuert werden.

## Was alles muss geprüft werden?

Die Arbeitsschutzregelungen umfassen nahezu sämtliche Betriebsmittel. Dazu gehören nicht nur Maschinen und Werkzeuge, sondern auch Druckbehälter, Einsatzfahrzeuge, Türen und Fenster sowie Leitern und Tritte.

Die Prüfung von Leitern regelt die Betriebs-sicherheitsverordnung (BetrSichV), jene von Regalen die berufsgenossenschaftlichen Regeln (BGR) 234 und die DIN EN 15635. Die Unfallverhütungsvorschrift der Berufsgenossenschaften (DGUV Vorschrift 3) verlangt, dass elektrische Anlagen und Geräte in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Auch die Vorschriften des Verbands

der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE) greifen – sie gelten für alle Geräte mit Stecker, von der Kaffeemaschine bis zum Drucker, von der Kabeltrommel bis zur Bohrmaschine.

Auch Türen, Tore und Fenster müssen gewartet werden. Mit dem Wartungsplaner kann die Überprüfung der Vielzahl an Schließeinrichtungen schnell, zuverlässig und mit hohem Automatisierungsgrad erledigt werden. Das Prüfprotokoll ist umfangreich: Was genau gemessen wird, geben die Normen DIN EN 12453 »Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Anforderungen« und DIN EN 16005 »Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit - Anforderungen und Prüfverfahren« vor. Alle Komponenten müssen fehlerfrei zusammenwirken. Geprüft werden unter anderem Mechanik und Stabilität der Bauteile und Befestigungen, die Leichtgängigkeit beweglicher Teile oder, falls vorhanden, Antrieb und Steuerung sowie Schutzeinrichtungen. Da Türen und Tore der Witterung ausgesetzt sind, gehört auch die Prüfung auf Verschleiß, Korrosion oder sonstige Beschädigungen zum Protokoll. Auch Federn, Ketten, Wellen und Seile werden auf ihre Spannung, Schmierung und Sauberkeit hin geprüft.

Sechs Vorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) geben Prüfungen von Gabelstaplern vor. Einmal jährlich steht die Prüfung auf sichere Bereit-

stellung und Benutzung von Staplern und Flurförderzeugen an; mindestens einmal im Jahr werden die hydraulischen Schlauchleitungen geprüft. Integrierte Ladegeräte müssen alle vier Jahre überprüft werden, der Druck der Flüssiggastanks alle zehn Jahre. Die Abgasmessung für Dieselstapler steht laut Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) einmal im Jahr oder alle 1 500 Betriebsstunden auf dem Programm. Stapler mit amtlichem Kennzeichen müssen gemäß Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung alle zwei Jahre zur Hauptuntersuchung. Eine Richtlinie des Europäischen Parlaments ordnet darüber hinaus eine Ganzkörperviibrationsmessung für Stapler mit Mitfahrmöglichkeit an.

Bei Maschinen und Anlagen schreibt die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) die wiederkehrende Prüfung und deren Dokumentation – Art der Prüfung, Umfang und Ergebnis – vor. Prüfungen sind zwingend notwendig, wenn Arbeitsmittel Einflüssen ausgesetzt sind, die Schäden verursachen und damit zu Gefährdungen der Beschäftigten führen.

Für die Prüfung elektrischer Maschinen nach DIN VDE 0113-1 (EN 60204-1) ist eine Elektrofachkraft notwendig, die nach den Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS 1203) befähigt ist, einem Bestandteil der DGUV Vorschrift 3. Geprüft werden zum Beispiel Produktionsanlagen, Druckmaschinen, CNC-Fräsen oder Roboteranlagen. Eine solche Maschinenprüfung setzt sich aus vielen Einzelschritten zusammen und wird von der Produktnorm der Maschine definiert. Fehlt diese, schreibt die DIN VDE

0113-1 unter anderem folgende Schritte vor: die Überprüfung der Übereinstimmung von Anlage und ihrer technischen Dokumentation, die Überprüfung der automatischen Abschaltung sowie die Spannungs- und Funktionsprüfung.

### Eine Software für alle Fälle

Eine Software, die das Wartungsmanagement in sämtlichen Branchen und Betrieben unterstützt, ist der Wartungsplaner der Unternehmensberatung Hoppe. Alle Prüfgegenstände werden mit den relevanten Daten erfasst. Mit wenigen Klicks können nun Wartungsfristen und -vorschriften kontrolliert sowie Dokumente erstellt, archiviert und gepflegt werden. Wichtige Instandhaltungskennzahlen werden grafisch aufbereitet und sind in verschiedenen Formaten im- und exportierbar. Nicht zuletzt sorgt die Erinnerungsfunktion im integrierten Kalender dafür, dass kein Prüftermin verpasst wird. Ein weiteres Plus: Die Software funktioniert auch auf mobilen Endgeräten wie Smart-

phones oder Tablets. So kann der Instandhalter schon während der Wartung Notizen erstellen sowie Fotos oder Videos anhängen. Die Ergebnisse in Form von Prüfprotokollen und Checklisten werden papierlos dokumentiert. Über die Prüfberichte können auch neue Wartungsaufträge generiert werden. Die rechtskonformen Protokolle bescheinigen bei Audits, dass alle Wartungen korrekt durchgeführt wurden.

Der Wartungsplaner von Hoppe ist derzeit bei mehr als 6000 Firmen im Einsatz. Er basiert auf dem internationalen Standard für effektive Qualitätssicherung DIN EN ISO 9001 und entspricht den Empfehlungen der Berufsgenossenschaften für das Prüffristenmanagement. Die Anforderungen aus ISO 14001 zum Umweltschutz und OHSAS 18001 werden ebenfalls unterstützt. Regelmäßige Updates stellen sicher, dass die mit dem Innovationspreis »Best of IT« der Initiative Mittelstand und dem Industriepreis prämierte Lösung immer auf dem neuesten Stand und intuitiv zu bedienen ist. 



Der Wartungsplaner von Hoppe funktioniert auf mobilen Endgeräten – so lassen sich schon während der Wartung Notizen und Fotos erstellen.

**brennenstuhl®**

**PROFESSIONAL**

**Volle Power für das Handwerk.  
Entfesselte Leuchtkraft. Für echte Profis.**

[www.brennenstuhl.com](http://www.brennenstuhl.com)

**brennenstuhl®**  
**MULTI BATTERY**  
**18V-SYSTEM**

# Wartungen und Prüfungen digital verwalten – HOPPE Wartungsplaner

## BAUMASCHINEN

So haben Sie alle Prüftermine  
und Wartungstermine im Griff

## INVENTARISIERUNG

aller Maschinen, Geräte, Hublader,  
Anschlagmittel, Stapler, Regale...

## ARBEITSSICHERHEIT

Termine im Arbeitsschutz und der  
Arbeitssicherheit sicher einhalten



**SPEZIAL-THEMA: BAUSICHERHEIT**

**Wartungsplaner - Software  
erinnert an die nächste Wartung  
Download: [www.Wartungsplaner.de](http://www.Wartungsplaner.de)**



## So gelingt die digitale Inventarisierung auf der Baustelle

Mit der Inventarsoftware werden Sie Ihren Verwaltungsaufwand bei der Erfassung und der Aktualisierung von Inventar deutlich senken.

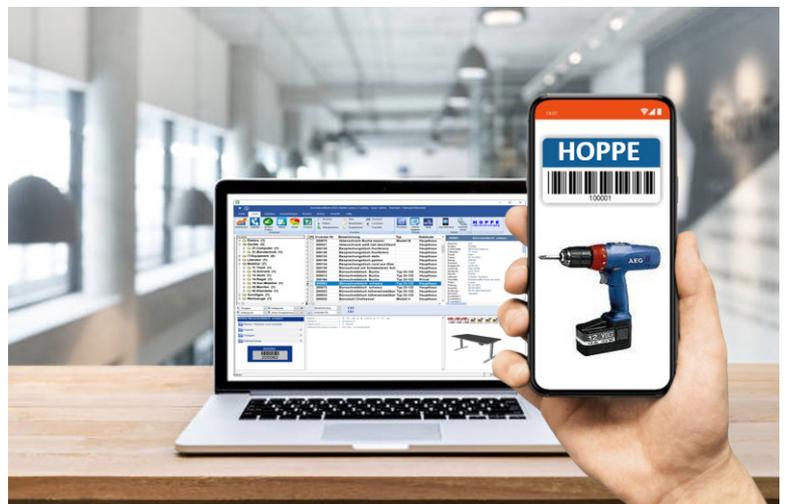
Die passende Inventar - App ermöglicht es, den Nutzerwechsel und den Umzug von Gegenständen in einen anderen Ort in überschaubaren Masken zu erfassen.

### Intuitive Inventarverwaltung

Sowohl am Computer als auch am Smartphone bzw. Tablet lassen sich die einzelnen Inventargüter problemlos aufrufen.

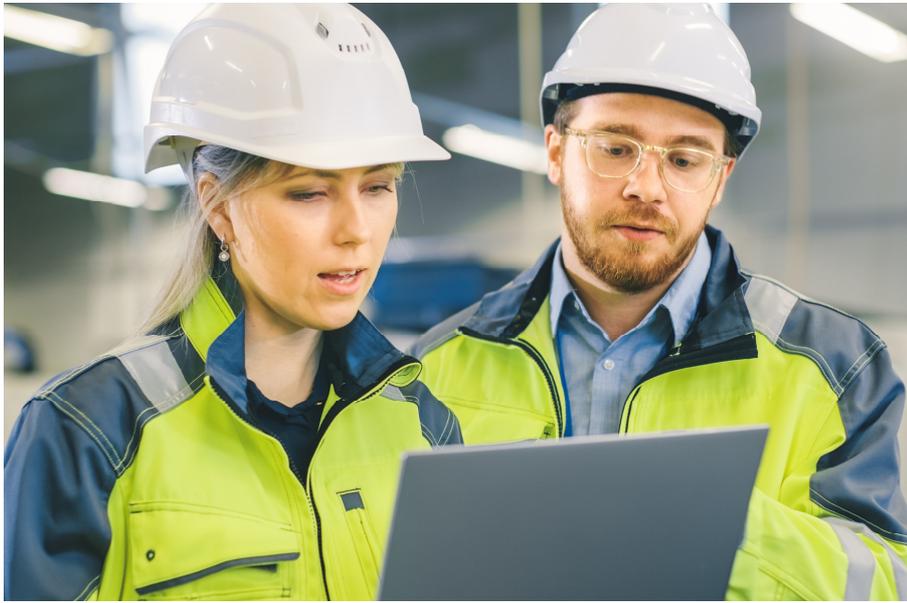
### Volle Kontrolle über Ihr Inventar und Geräte

Mit durchgängiger Transparenz über das Inventar haben Sie alles, was Sie brauchen, um die wirtschaftlichen Herausforderungen von heute zu meistern.



[www.Inventarsoftware.de](http://www.Inventarsoftware.de)

	Preis in € zzgl. MwSt
<b>Starter-Lizenz Inventarsoftware</b> Einzelplatz für einen PC	195,00 €
<b>Zusatz-Lizenz Inventarsoftware</b> für den Einsatz im lokalen Netzwerk	395,00 €



Nächsten Prüftermin  
oder jährliche Wartung  
im Griff?

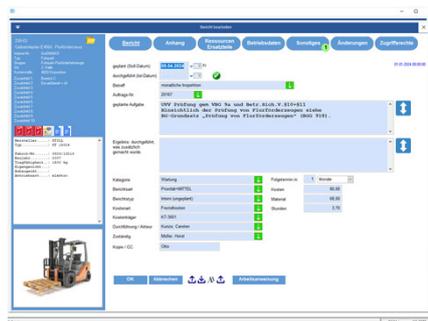
### Software organisiert die Wartungstermine

Wer seine Arbeits- und Betriebsmittel sicher im Griff haben will, kommt um die Inventarsierung und der Dokumentation der Wartung und Prüfung nicht herum.



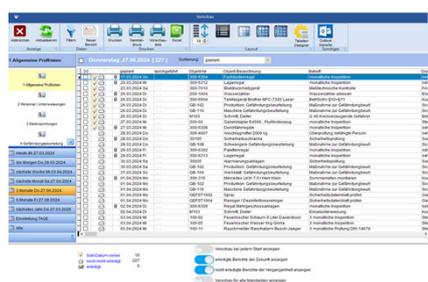
### 1. Gegenstand anlegen

- Stammdaten erfassen
- Kategorisieren - Gruppe zuordnen
- Dokumente anhängen
- Bild zuordnen



### 2. Aufgabe hinzufügen

- geplante Prüfung / Wartung definieren
- Termin festlegen
- Zuständigkeit klären
- Prüfprotokoll anhängen
- Intervall für Folgetermin bestimmen



### 3. Sich erinnern lassen

- Was ist demnächst fällig?
- Was wurde nicht erledigt?
- Dashboard, Monatskalender
- Diagramme und Listen
- E-Mail-Erinnerung



[www.Wartungsplaner.de](http://www.Wartungsplaner.de)

	Preis in € zzgl. MwSt
<b>Starter-Lizenz Wartungsplaner</b> Einzelplatz für einen PC	195,00 €
<b>Zuzatz-Lizenz Wartungsplaner</b> für den Einsatz im lokalen Netzwerk	395,00 €



## Aufgaben im Griff?

Dokumentieren, verwalten und analysieren Sie alle anfallenden Aufgaben rund um die Instandhaltung und Wartung in einer einzigen Lösung.

Sparen Sie dadurch Zeit, vermeiden Sie unnötige Kosten und schaffen Sie Transparenz!

## Das kann der Wartungsplaner

- wiederkehrende Prüfungen verwalten
- Wartungstermine koordinieren
- Staplerprüfungen
- Regalprüfungen und Regalinspektionen
- Prüfung von Leitern, Türe Tore Fenster
- Feuerlöscher, Brandschutzeinrichtungen
- Elektroprüfungen, DGUV 3 Daten importieren
- Unterweisungen planen und dokumentieren
- Störungen erfassen



### Gewusst wie!

Verwalten Sie ihre Prüftermine digital



### Überblick über Wartungen

So haben Sie alle Prüftermine und Wartungstermine im Griff



### Prüftermine

Dokumentieren, verwalten und analysieren Sie alle anfallenden Aufgaben rund um die Instandhaltung und Wartung in einer einzigen Lösung.

## HOPPE Unternehmensberatung

63150 Heusenstamm  
Seligenstädter Grund 8

Telefon: +49 (0) 6104 / 65327

[info@Wartungsplaner.de](mailto:info@Wartungsplaner.de)

<https://www.Wartungsplaner.de>